

	<p>Objekt: Balustervase</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Fayence</p> <p>Inventarnummer: 80-248-FA</p>
--	--

Beschreibung

Balusterförmige Vase mit eingezogenem kurzen Hals auf runder Standfläche. Heller Scherben, weiß glasiert und blau bemalt; ein schwungvoller Strich im breiten Glasurfleck des Bodens evtl. lesbar als Marke. Ein größerer Ausbruch am Hals, in der Glasur kleine geplatze Glasurbälchen. Der Dekor der Wandung zeigt fantasievolle florale Elemente inmitten zweier Bordüren aus Spiralreserven mit einer einzelnen großen Blüte. Auf dem Hals punktuell gesetzte Spiralen. Zwillingsstück zum nächsten Eintrag. Die Vase stammt aus der Sammlung Lina Friedrichs und befindet sich seit 1956 im Potsdam Museum (zur Provenienz siehe den untenstehenden Permalink zum Deutschen Zentrum Kulturgutverluste sowie Deinert, Indiziengestützte Detektivarbeit, 2016). [Uta Kumlehn]

Grunddaten

Material/Technik: Ton / glasiert, Inglasurmalerei
Maße: H. 26,5 cm; Dm. 19 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1850-1900
wer
wo Niederlande

Schlagworte

- Fayence
- Restitution